Maria L. Schasteen

DuftMEDIZIN für TIERE

Ätherische Öle und ihre therapeutische Anwendung im Tierreich

Es ist natürlich selbstverständlich, dass bei ernsthaften Erkrankungen ärztliche Hilfe unumgänglich ist. In einem solchen Fall kann eine Selbstbehandlung sogar lebensgefährlich werden.
Was hier gesagt und geraten wird, soll also keinesfalls den Arzt oder Heilpraktiker ersetzen, sondern es will vielmehr das Allgemeinwissen und den Wert natürlicher Heilkräfte erweitern, damit man sich bei Bedarf mit einfachen, natürlichen Mitteln selbst helfen kann.
Die Autorin und der Verlag können jedoch keine Haftung für Folgen aus dem richtigen oder unrichtigen Gebrauch der hier dargestellten Methoden und Rezepte übernehmen.

Das Einnehmen von nicht als *Nahrungsergänzung* gekennzeichneten ätherischen Ölen ist in der EU verboten.

Originalausgabe | 1. Auflage 2017

© Crotona Verlag GmbH & Co.KG | Kammer 11 | D-83123 Amerang | www.crotona.de

© der Fotos: shutterstock.com | Renate Rechl – renate@rechl.com | Petra Michel/Söchtenau

Druck: Finidr | **ISBN: 978-3-86191-079-4**

Gesamtgestaltung: Annette Wagner

Inhalt

VORWORT **17**

TEIL I Ätherische Öle und ihre praktische Anwendung für Tiere **20**

1 **Die Anwendung ätherischer Öle im Tierreich** **21**

Ätherische Öle und ihre Anwendungsgebiete in einem raschen Überblick 21

Grundregeln für die Anwendung hochwirksamer Öle für Tiere 23

Vier beispielhafte Geschichten von der Wirkung reiner ätherischer Öle 24

Wie ich die Wirkung ätherischer Öle bei Tieren entdeckte 24

Pudel Hugo hatte einen lästigen Hautausschlag, der mit Weihrauchöl rasch abklang 27

„Mein armer Hund leckte seine juckende Pfote, bis sie roh war!" 29

Eine „unheilbare" Ohrinfektion ist mit Lavendelöl für immer abgeklungen .. 30

Die häufigsten Probleme unserer Haustiere 31

Angst und Nervosität: Ein Rettungshund, der sich fürchtete (Beruhigende Ölmischung) 32

Arthritis: Wie ein von Schmerz geplagter Hund wieder beschwerdefrei wurde (Nahrungsergänzung) 33

Blutung und offene Wunden: Ein verletztes Huhn und das Lavendelöl 35

Erkältungen und Husten: Dank Copaiba Öl war der Zwingerhusten rasch abgeklungen 37

Flöhe: Zitronengras erlöste meinen Hund von diesen lästigen Plagegeistern 38

Hautgeschwulst: Das Frettchen, das nicht sterben sollte (Beruhigende Ölmischung) 39

Knochen: Lavendel und Pfefferminze retten einem verletzten Hund den Tag 40

Reisekrankheit: Lumpi und sein Ingweröl 41

Ruhe und Gelassenheit: Wie man sein Haustier in jeder Lebenslage schnell und gründlich beruhigt (Beruhigende Ölmischung) 42

Stress: Der gerupfte Kakadu und das Lavendelöl 43

2 **Die Aroma-Hausapotheke für Tiere 47**
Diese Öle sollte man immer zur Hand haben 49
Grundregeln für die sichere Anwendung 50
Dosierung, Anwendung, Sicherheitsbedenken 51
Die richtige Dosierung 54
Die Anwendung 54
Es gibt drei Arten der Anwendung. 55
Über das Einatmen 55
Über die Haut 55
Über Nahrungsergänzungen 56
Besondere Sorgfalt im Umgang mit ätherischen Ölen 57
Anzeichen einer Vergiftung 58
Das vielzitierte „Wintergrünöl" 58
Das Lavendelöl, das keines war … 60
Einzelne Öle zur Unterstützung der Körpersysteme 62

3 **Die Aromapflege bei Tieren 65**
Ölmischungen – ein Powerhaus 65
Der Aroma-Diffuser 66
Das Vernebeln von ätherischen Ölen für Haustiere 67
Ein Wasserspray 68
Das Badevergnügen 69
Ein Ölspray für die Körperpflege 70
Einreibung und Massage 70
Die Fellpflege 71
Wickel und Kompressen 72
Das Zähneputzen 73
Rezepte: Zecken, Entwurmen, Ohrreinigung, Ölmassage, Hundespray, Shampoo 74
Trockenshampoo für Hunde 74
Ein Haferflocken-Shampoo nach Dr. Eric Zielinski 74
Ein Floh- und Zeckenspray mit ätherischen Ölen 75
Kokosöl wehrt Zecken ab 76
Wie man eine Zecke entfernt 76
Ein einfaches Spray gegen Fliegen, Gelsen, Flöhe und Kakerlaken 76
Ein Spray gegen Angst 77
Desinfektionsmittel für die Hände 77

Eine antibakterielle Ölmischung, auch für Katzen und Frettchen geeignet ... 77
Mundgeruch bei Hunden und Katzen ... 78
Entwurmen bei Hunden und Katzen ... 78
Dr. Melissa Shelton empfiehlt ein spezielles Rezept zum Entwurmen ... 78
Die Ohrreinigung ... 79
Ölmassage für Beulen und Hautgeschwüre ... 79

4 **Hunde ... 81**
Der kleine Bruder des Wolfes ... 81
Die häufigsten Probleme bei Hunden ... 83
Symptom – Ursache – Behandlung – Prävention ... 83
Allergie ... 83
Arthritis ... 83
Copaiba brachte einem an Arthritis leidenden Hund neue Lebensfreude ... 84
Cushings-Syndrom ... 84
Durchfall ... 85
Epilepsie bei Hunden ... 85
Mein Hund hat keine epileptischen Anfälle mehr (Lavendel, Weihrauch) ... 85
Flöhe, Ungeziefer ... 86
Hautausschlag, Beulen ... 87
Herzwurmerkrankung, Prävention ... 87
Husten, Zwingerhusten ... 88
Juckender, stinkender Hund – Hefepilzinfektion ... 88
Katarakt bei Hunden ... 89
Luxation, Patellaluxation ... 89
Muskelschwund ... 90
Nässende Wunden ... 90
Wunde Stelle am Schwanzansatz meines Rottweilers (Lavendel, Kamille) ... 91
Obsessives Lecken ... 91
Geschwulst am Hund ... 92
Hund mit Geschwulst und sein Weihrauchöl ... 92
Erfahrungsberichte von Hundebesitzern ... 93
Rosmarin kann beides: Die Nerven beruhigen und den Geist hellwach machen. ... 93
Der verrückte Lover und das Lavendelöl ... 94
Jeden Winter bekommt mein Hund eine trockene Haut und schuppige, kahle Stellen (Lavendel, Weihrauch, Copaiba, Teebaumöl) ... 94
Ein Bienenstich in der Tatze und das Lavendelöl ... 95

Rockys Zyste hat sich innerhalb kurzer Zeit mit Weihrauchöl aufgelöst! 96
Mein Hund fürchtet sich vor einem Gewitter (Lavendel) 96
Mein Hund liebt Öle, und sie helfen seinem Blutdruck (Ylang Ylang und Copaiba) 97
Harninkontinenz bei unserem alternden Hund (Copaiba) 97
Copaiba für einen eitrigen Hundezahn 98
Wuchs am Hundeohr (Teebaumöl) 98
Die Dogge mit dem chronischen Nierenversagen (Thymian, Wacholder) 98
Ein Golden Retriever mit Hüftdysplasie (Rosmarin, Wintergrün, Weihrauch) 99
Oregano und die Harnwegsinfektion 100
Die erfolgreiche Parasitenkur 100
Meningitis 101
Traumata 102
Nervosität 102
Bauchspeicheldrüsenentzündung 102
Der Mops mit chronischer Gastritis, der nach dem Pfefferminzöl verlangte 103

5 **Katzen 105**
Die Katzengöttin, die Liebe, Schönheit und Anmut verkörpert 105
Welche ätherischen Öle sind für Katzen sicher? 106
Welche ätherischen Öle sollte man bei Katzen meiden? 106
Wie viel ätherisches Öl nimmt man bei Katzen? 107
Das Vernebeln ätherischer Öle im Aroma-Diffuser für Katzen 107
Warum können ätherische Öle bei Katzen toxisch wirken? 107
Die große Kontroverse 108
Was Katzen lieben 108
Die artgerechte Katzennahrung 110
Die duftende Katzenpflege 111
Katzen sind verspielt 113
Gefahren für die Katze 114
Die falsche Ernährung 114
Gifte in Haushalt und Garten 115
„Giftige" ätherische Öle 115
Kann ich jede Art von ätherischen Ölen für Katzen verwenden? 116
Warum wenden Tierärzte und Tierheilpraktiker ätherische Öle an? 116
Wie Tieraromatologen Katzen mit hochwirksamen ätherischen Ölen pflegen 117

Gina, das Stallkätzchen (Kamille, Lavendel, Geranie, Weihrauch) 118
Die häufigsten Probleme bei Katzen 119
Symptome – Ursache – Behandlung – Prävention 119
Allergie 119
Arthritis 120
Arthritis: Die Katze und ihr Wintergrünöl – Ein Erfahrungsbericht 120
Diabetes 121
Durchfall 121
Haarbälle 121
Harnwegserkrankung 122
Konjunktivitis 122
Ohrmilben, Ohrräude, Ohrinfektion 122
Talgdrüsenzyste 123
Talgdrüsenzysten auf dem Schwanz meiner Katze und das Weihrauchöl ... 123
Erfahrungsberichte von Katzenbesitzern 124
Kater Spanky verliert seinen Bruder 124
Haarverlust oder Die schöne Angorakatze ist zurück!
(Antibakterielle Ölmischung) 125
Die Katze mit dem verletzten Auge (Weihrauch und Lavendelöl) 125
Meine Katze und ihre Ohrenschmerzen (Lavendel) 126
Meine Katzen haben jetzt ein Hilfsmittel für Herpes,
es heißt Pfefferminze 127
Wie man den Gestank von Katzenurin mit Zitronenöl neutralisiert 128
Meine streunende Katze brachte Flöhe mit nach Hause (Eukalyptusöl) 128
Die abenteuerliche Mia und das Lavendelöl: Wie Lavendel
bei Schnittwunden und Abschürfungen hilft 129
Wie man verklebte Katzenaugen mit Lavendel wieder aufbekommt 129

6 **Pferde 131**
Pferde, unsere treuen Begleiter 131
Ätherische Öle – beliebte Hausmittel für Pferde 132
Die Anwendung ätherischer Öle bei Pferden 132
Beliebte ätherische Öle für Pferde 133
Auch Pferde haben Emotionen 133
Ätherische Öle, die beruhigend wirken 133
Ätherische Öle, die Mut machen und Sicherheit geben 134
Ätherische Öle, die Enttäuschungen aus der Zellerinnerung lösen 134
Die häufigsten Beschwerden bei Pferden 134

Symptome – Ursache – Behandlung – Prävention 134
Fliegenplage 134
Huferkrankungen: Hohle Wand – Infektion im Huf des Pferdes, Fußfäule ...135
Kolik, die häufigste Todesursache bei Pferden 135
Knochenbruch 136
Muskelgewebe, Bänder 136
Parasiten 136
Satteldruck 137
Eine traumatisierte Stute findet ins Leben zurück 138
Wie ätherische Öle die Wundheilung unterstützen 143
Rezepte aus der kleinen Stallapotheke 144
„Das Öl für pure Lebensfreude" und der Irish Tinker Merlin 146
Erfahrungsberichte von Pferdebesitzern 148
Muskelschwund des Pferdes mit Antioxidantiensaft rückgängig gemacht 148
Pferd Nina und die Atemprobleme (Oregano, Thymian, Basilikum, Zypresse, Wintergrün, Majoran und Pfefferminze).....149
Das kranke Fohlen Pipo sollte eingeschläfert werden (Antimikrobielle Ölmischung)..... 150
Der Reitunfall, MRSA und eine besondere Ölmischung (Balsamtanne, Lavendel, Kamille, Weihrauch) 151

7 **Für alle großen und kleinen Tiere 155**
Wie du die richtige Anwendung und Dosierung für dein Haustier findest.....155
Milchproduktion bei unseren Milchziegen mit Fenchel erhöht.....155
Wie behebt man die unangenehmen Gerüche in Käfigen und Ställen 156
Geruchskontrolle im Hasenstall 156
Duftende Kiefernholz-Einstreu für gesunde, glückliche Tiere!..... 158
Vögel und gefiederte Tiere (Hühner, Truthähne, Gänse, Enten) 159
Fische und Schildkröten 161

TEIL II Ätherische Öl, Ernährung, Umwelteinflüsse und Emotionen 162
8 **Die artgerechte Tierhaltung mit den Hilfen aus der Natur 163**
„Denn das Geheimnis des Lebens ist Liebe." 163
Die Urmedizin für Mensch und Tier 164
Die Stärke liegt in der Einfachheit 165

9 **Die gesunde Ernährung für Haustiere 167**
Ätherische Öle für die Verdauung 167

Die sechs wichtigsten Nahrungsergänzungen für Haustiere 169
Grüne Spirulina Algen 169
Wolfsbeerensaft – der wohl stärkste Antioxidantiensaft 171
Wie Wolfsbeeren meinen Hund wieder jung machten 171
Sulfur-MSM: Lebenswichtige Enzyme 172
Hüftprobleme bei einer deutschen Schäferhündin 172
Ein Hund wird von seiner schmerzhaften Arthritis erlöst 172
Dogge Sam und die Altersarthritis 173
Omega-3-Fettsäuren 173
Nahrungsergänzung für Knochen, Muskeln, Bänder und Sehnen 174
Bio-Colostrum – die Erstmilch der Kuh 175
Wie Bio-Colostrum Wunden und Schnupfen begegnet 176
Zahnschmerz, Bio-Colostrum und das Copaibaöl 176

10 **Umwelteinflüsse: Umweltgifte und die gesunde Alternative 179**
Die alarmierende Umweltverschmutzung 179
Die gesunde Alternative 180
Gesunde Haushaltsreiniger für Haus, Hof und Stall 182
Der antimikrobielle Spritzer 182
Der antimikrobielle wasserlose Handreiniger 182
Das biologische Spülmittel 182
Der natürliche Fleckenentferner 183
Der natürliche Geruchsentferner 183
Das natürliche Fensterputzmittel 184
Das natürliche Desinfektionsmittel 184
Ein Putzmittel, das Leben retten kann 185
Wie ich die Pfoten meines Hundes desinfiziere 186
Warum man die Pfoten desinfizieren sollte 187

11 **Beziehung, Liebe und Emotionen 189**
Liebe ist ewig, alles andere vergeht 189
Emotionale Arbeit mit misshandelten Tieren 190
Katie, die verkaufte Braut 190
Das ängstliche Haustier 192
Beruhigende Öle erfreuen das Herz 192
Tiere sind auch Seele 193
Tiere als Heiler 193
Tiere als Helfer 194
Tiere als unsere Beschützer 194

TEIL III Die Öle im Überblick **196**

12 Tabellen von A bis Z: Ätherische Öle und ihre therapeutische Anwendung für Tiere **197**

Die beliebtesten ätherischen Öle in der Tierpflege 197

Die beliebtesten Ölmischungen zur schnellen Anwendung 201

Anwendung ätherischer Öle bei verschiedenen Tierarten 203

Ätherische Öle in der Tierpflege nach Beschwerdebildern 205

Pflanzen und ihre lateinischen Namen 210

Adressen **211**

Ausbildung zum Zertifizierten Tieraromatologen 211

Tierärzte, Tierheilpraktiker, Tierenergetiker, Tieraromatologen 211

Bezugsquellen 213

Über die Autorin 214

Literaturhinweise **215**

Index **217**

Die Anwendung hochwirksamer ätherischer Öle im Tierreich bedarf einer Warnung und eines Sicherheitshinweises, die du unbedingt beachten solltest.

Bevor ich dich in eine wunderbare Welt der Düfte und ihrer außerordentlichen Wirkungen für deine Haustiere entführe und bevor du mit der Anwendung ätherischer Öle beginnst, bitte ich dich dringend, die **Grundregeln für die sichere Anwendung** im Kapitel ***Die Aroma-Hausapotheke für Tiere*** (Seite 47ff.) zu lesen und zu beachten.

Bevor du ätherische Öle kaufst und an deinem Tier anwendest, solltest du erstens sicher sein, dass du 100% reine, nach therapeutischem Standard hergestellte Öle verwendest, und zweitens solltest du dir über die Art ihrer Anwendung im Klaren sein.

Die meisten Öle, die du in irgendeinem Reformhaus oder Bioladen zu kaufen bekommst, enthalten synthetische Zusatzstoffe oder sind 100% synthetisch hergestellt und können massive **Nebenwirkungen wie Verbrennungen und Vergiftungen** verursachen**.** Sie werden dennoch in Reformhäusern und anderen Läden mit der Bezeichnung „100% reines ätherisches Öl" verkauft. Aber das sind keine nach therapeutischem Standard hergestellten reinen ätherischen Öle!

Die Verwendung dieser Öle solltest du unbedingt vermeiden. Warum? Das erzähle ich dir ausführlich in dem Kapitel ***Die Aroma-Hausapotheke für Tiere*** anhand einer Lavendel-Geschichte.

Bitte also vor dem Kauf und der Verwendung ätherischer Öle unbedingt dieses Kapitel lesen und die Sicherheitshinweise und die Art der Anwendung beachten.

Wenn du das beherzigst, wirst du dieselben großartigen Erfolge an deinen vierbeinigen, gefiederten oder geschuppten Freunden erzielen, wie sie hier in diesem Buch beschrieben sind.[1]

---

1 Alle Geschichten in diesem Buch beruhen auf wahren Begebenheiten. Die Namen sind aus rechtlichen Gründen und zum Schutz der Privatsphäre verändert.

ACHTE DARAUF: Du kannst unbesorgt reine ätherische Öle an deinem Tier verwenden, die nach **therapeutischem Standard erzeugt und 100% reines ätherisches Öl** und keinerlei synthetisches sowie minderwertiges Material enthalten. Bei diesen Ölen brauchst du nur die Dosierung zu beachten. Sie wirken **nicht toxisch** wie synthetische Öle. **Nur 2%** der weltweit hergestellten ätherischen Öle entsprechen dieser höchsten Qualität. Du musst also wirklich sehr darauf achten, welche Öle du verwendest.

Die Anwendung ätherischer Öle im Tierreich

1

Ätherische Öle und ihre Anwendungsgebiete in einem raschen Überblick

Besonders hilfreich für die schnelle Anwendung der geeigneten Öle in jeder Situation sind Ölmischungen. Sie sind deshalb ideal, weil man mit einem Griff alle ätherischen Öle in einem Fläschchen verfügbar hat, die für die jeweilige Situation am besten geeignet sind. Daher werde ich im Verlauf des Buches immer wieder auf die gängigsten *Ölmischungen* hinweisen, die man sich auch selbst zusammenstellen kann. Hier ist ein Überblick:

Die gebräuchlichsten Ölmischungen	
Antibakterielle Ölmischung	*Melaleuca alternifolia*, Rosmarin, Zitronella u.a.
Antimikrobielle Ölmischung	*Eucalyptus radiata,* Nelke, Rosmarin, Zimt, Zitrone u.a.
Antiseptische Ölmischung	Lavendel, *Melaleuca alternifolia*, *Melaleuca quinquenervia*, Rosmarin u.a.
Beruhigende Ölmischung	Kamille, Mandarine, Orange, Patschuli und Ylang Ylang u.a.
Ölmischung gegen Schmerzen	Balsamtanne, Immortelle, Oregano, Pfefferminze u.a.
Ölmischung für die Knochen	Balsamtanne, Lavendel, Römische Kamille, Mandarine, Weihrauch, Zistrose u.a.
Ölmischung für die Verdauung	Anis, Estragon, Fenchel, Ingwer, Patschuli, Pfefferminze, Wacholder, Zitronengras u.a.
Ölmischung für die Atmung	Eukalyptus, Kiefer, Myrte, Pfefferminze, Ravensara, Zypresse u.a.
Trauma Ölmischung	Fichte, Lavendel, Limette, Rose, Weihrauch, Zedernholz u.a.

Quelle: Essential Oils Integrative Medical Guide

Hier ist eine Liste von ätherischen Ölen, die das alltägliche Leben unserer Haustiere leichter machen können. Die **fett** gedruckten Öle sind diejenigen, die am häufigsten verwendet werden. Aus diesen Ölen kann man sich eine hochwirksame Hausapotheke zusammenstellen. Lavendel ist ein wunderbares Universalöl, das in keiner Hausapotheke fehlen sollte. Beim Kauf eines Öls ist auf die *exakte lateinische Bezeichnung* zu achten. Daher findest du am Ende dieses Buches eine Liste mit den Pflanzenölen und ihren wissenschaftlichen Bezeichnungen.

Ätherische Öle für rasche Hilfe		
Angst, Nervosität	**Lavendel**, Baldrian	Verdünnen, in den Händen verreiben und auf Rücken, Schnauze (nicht bei Katzen), Füße und auf Ohrspitzen reiben.
Arthritis	**Wintergrün**, Immortelle, Balsamtanne, Rosmarin, *Ölmischung gegen Schmerzen*	Mit Massageöl verdünnen und einreiben
Blutung und offene Wunden	Immortelle, Zistrose, **Lavendel**	Auf die Wunde auftragen
Erkältung und Husten	Eukalyptusöle, Teebaum (*Melaleuca alternifolia*), ***Ölmischung für die Atmung***	Auf Brust und oberen Rückenbereich auftragen. Minderwertiges Teebaumöl (Melaleuca) kann für Katzen tödlich sein.
Flöhe	Zitronella, **Zitronengras**, Eukalyptusöle, Kiefer, *Antibakterielle Ölmischung*	In Shampoo, Puder oder in Gel zur Ganzkörperbehandlung mischen
Hautgeschwulst	**Weihrauch**, Myrrhe	Auf die Stelle massieren, streicheln
Knochen, Sehnen	Fichte, **Wintergrün**, Zitronengras	Verdünnt auf die Stelle auftragen
Muskelschwund	**Majoran**, Lavendel	Nahrungsergänzung ins Futter mischen; mit ätherischen Ölen streicheln
Ohrinfektion	**Lavendel**, Copaiba, Balsamtanne	Mit Massageöl verdünnen und in das Außenohr und um das Ohr reiben
Reisekrankheit	**Ingwer**, **Pfefferminze**, *Ölmischung für die Verdauung*	Einatmen; mit Massageöl verdünnt auf den Magen reiben
Ruhe und Gelassenheit	**Lavendel**, Römische Kamille	Pferden dem Futter beifügen, für Katzen stark verdünnen
Stress	**Lavendel**, Balsamtanne	Auf Rücken, Schultern und Beine massieren

„Der Wunsch, ein Tier zu halten, entspringt einem uralten Grundmotiv, nämlich der Sehnsucht des Kulturmenschen nach dem verlorenen Paradies."
Konrad Lorenz

Die häufigsten Probleme unserer Haustiere

- **Hunde** können oft an einer Luxation, einer Herzwurmerkrankung, an Tumorwachstum oder unter allerlei Ungeziefer leiden.
- **Katzen** wiederum kämpfen häufig mit Ohrmilben, dem Erbrechen von Haarbällen, Leberproblemen durch Umweltgifte sowie Parasiten.
- **Pferde** bringen Abschürfungen heim, leiden unter Rückenschmerzen von einem nicht passenden Sattel oder bekommen davon sogar Muskelschwund und benötigen eine besondere Hufpflege.
- **Vögel** können auch Arthritis bekommen, Federn verlieren oder unter Durchfall leiden.
- Alle **anderen Tiere**, wie Kühe, Schafe, Ziegen, Hamster, Frettchen, Hühner oder Fische, haben oft ihre eigenen kleinen Probleme, denen man gut mit hochwirksamen ätherischen Ölen begegnen kann.

Ich habe dieses Buch in einzelne Kapitel für Hunde, Katzen, Pferde und andere Tiere gegliedert, in welchen ich mich ausführlich mit der jeweiligen Tierart und deren häufigsten Beschwerden beschäftige.

Du findest im Bereich Hunde sehr viele Erfahrungsberichte, ebenso auch bei Katzen und Pferden. Den jeweiligen **Beschwerdebildern**, die du im Kapitel Hunde finden wirst, wirst du möglicherweise auch bei deinem Pferd, deiner Katze und deinem Vogel begegnen. Die jeweiligen **Mittel**, wie zum Beispiel das beruhigende Baldrian, funktionieren sowohl bei deinem Hund als auch bei deinem Pferd, deiner Katze und deinem Vogel. Nur die **Dosierung** und die **Art der Anwendung** ist jeweils anders. Eine übersichtliche Tabelle mit Beschwerdebildern sowie die Anwendung und Dosierung für alle Tiere findest am Schluss des Buches.

6 Pferde

„Ich habe ein wunderbares Pferd,
es hat die Leichtigkeit des Windes und des Feuers Hitze,
aber wenn sein Reiter es besteigt,
ist seine Sanftmut nichts als die Ruhe vor dem Ausbruch des Sturmes."
William Shakespeare

Pferde, unsere treuen Begleiter

Einst stürmten sie über die Steppen Afrikas und Zentralasiens mit wehenden Mähnen und schier unbändiger Lust am Laufen. Ihr Gallop glich mehr einem Fliegen über die Savannen und Halbwüsten, und man konnte glauben, sie wären auf der Flucht. Ein unbeschreibliches Schauspiel und erhebendes Gefühl, das heute nur mehr ein Reiter auf dem Rücken seines Pferdes nachempfinden kann. Die Sehnsucht nach unendlichen Weiten und ein unbändiger Drang nach Freiheit waren ihnen bereits vor sechsundfünfzig Millionen Jahren in die Wiege gelegt; denn so lange ziehen sie schon über diese Erde.

Pferd, Zebra, Esel, sie alle gehören zur Gattung *Equus*. Vor etwa 5.000-6.000 Jahren unserer heutigen Zeitrechnung fanden das Hauspferd und der Hausesel schließlich Eingang in den häuslichen Raum. Sie wurden als Trag-, Zug- und Reittiere eingesetzt. Heute ist das Reiten ein Hobby und Sport geworden, und die meisten Pferdearten sind vom Aussterben bedroht.

Ätherische Öle – beliebte Hausmittel für Pferde

Hochwirksame ätherische Öle sind die besten Hausmittel für Pferde. Sie sind schnell zur Hand zur Beruhigung von Emotionen. Auch zur Entspannung von überstrapazierten Muskeln nach einem schnellen Ausritt sind ätherische Öle wohltuend und hilfreich. Sie pflegen kleine Wunden und Abschürfungen, reinigen die verletzte Stelle und leiten den Heilungsprozess ein. Mit ihren Düften vertreiben sie sogar die lästige Fliegenplage und können an heißen Sommertagen eine willkommene Erfrischung sein. Ätherische Öle sind für Pferd und Reiter, bzw. Trainer, eine Wohltat.

Nach therapeutischem Standard destillierte ätherische Öle – und nur solche Öle sollten an Tieren verwendet werden – sind:

- Ungiftig und frei von jeglicher Verunreinigung
- Handlich und einfach anzuwenden (einatmen, einmassieren, ins Futter mischen).
- Höchst wirkungsvoll in der Anwendung bei emotionalen Problemen (Traumata)
- Immer griffbereit für kleinere und größere Pferdeprobleme.
- Ideal, um Reiter und Pferd in eine gemeinsame höhere Schwingung zu bringen, die ihnen Höchstleistungen ermöglichen.

Die Anwendung ätherischer Öle bei Pferden:

Pferde lieben ätherische Öle! Man bietet dem Pferd ein ätherisches Öl an, indem man es vor seine Nüstern hält, damit es den Duft aus dem offenen Fläschchen riechen kann. Dabei beobachtet man das Pferd. Es zeigt uns eindeutig, ob es ein ätherisches Öl haben will und daher auch für seine emotionale oder physische Gesundheit braucht – oder nicht. Das erleichtert unsere Arbeit bei der Auswahl des richtigen Öls.

Liebt es ein Öl, dann bläht es seine Nüstern auf und flehmt. Es wittert den Duft mit geöffnetem Maul und nach oben gekräuselter Lippe. Wenn das Pferd aber seine Ohren genervt zurücklegt, sich abwendet oder unruhig wird, dann hat es für dieses Öl keine Verwendung.

Nachdem das Pferd das Öl gerochen und für gut befunden hat, legt man einen Tropfen auf die Stirn – das Dritte Auge –, Scheitel, Genick bis zum Widerrist oder auf die Brust. Nicht selten leckt es das Ölfläschchen begeistert ab.

Hannah Olbert, Tieraromatologin ©lauraléglise

Beliebte ätherische Öle für Pferde sind:

- Copaiba
- Lavendel
- Pfefferminze
- Weihrauch
- Wintergrün
- Zitronengras

Auch Pferde haben Emotionen

Gerade Pferde, diese feinfühligen Wesen, sind für Einflüsse aller Art sehr empfänglich und lernen schnell daraus. Ob man sich ihnen verärgert, zornig oder voll Freude und Harmonie nähert, Pferde reagieren dementsprechend. Sie spiegeln unsere Emotionen wider. Fühlen sie sich bedroht, sind sie ängstlich, scheu oder aggressiv. Sie tänzeln von einem Bein aufs andere, wenn sie Unsicherheit und Unruhe signalisieren. Je länger sie negativen Einflüssen ausgesetzt sind, umso stärker prägt sich das negative Verhaltensmuster in das Erinnerungsbewusstsein der Zellen ein.

Ätherische Öle sind hier das hilfreichste und einfachste Mittel, um das Pferd von Ängsten und Traumata zu befreien und negative Programmierungen aufzulösen. Ein Tier, das verängstigt, vernachlässigt und vereinsamt ist, kann nicht glücklich sein. Es fühlt, genauso wie der Mensch. Gleichermaßen kann ein unzufriedener, nervöser Mensch nicht erwarten, ein zahmes, ausgeglichenes Pferd zu reiten. In der Kunst des Reitens werden Mensch und Tier eine Einheit – ein Gefühl, das wohl einzigartig in unserer Beziehung mit Tieren ist.

Reiten ist das Zwiegespräch zweier Körper und zweier Seelen, das dahin zielt, den Einklang zwischen ihnen herzustellen.
Waldemar Seuning

Ätherische Öle, die beruhigend wirken:

- Baldrian
- Balsamtanne
- Fichte
- Geranie
- Lavendel
- Limette und andere Zitrusöle
- Weihrauch
- Zedernholz

Huferkrankungen: Hohle Wand – Infektion im Huf des Pferdes, Fußfäule

Symptom:

- Eine bakterielle Hufinfektion, die sehr schmerzhaft und ansteckend ist und sich durch üblen Geruch bemerkbar macht.

Ursache:

- Sommerhitze und Luftfeuchtigkeit lassen die Haut zwischen den Hufen aufreißen und können den Fuß mit Bakterien infizieren.

Behandlung:

1. Ölmischung: Man trägt eine Antibakterielle Ölmischung aus Zimt, Nelke, Zitrone, Rosmarin und Eucalyptus radiata mehrmals täglich unverdünnt auf die infizierte Stelle auf.
2. Ölmischung: Oder man trägt eine Ölmischung aus Römischer Kamille, Thymian und Melisse in reinem Pflanzenöl auf die Stelle auf.
3. Andere ätherische Öle: Zimt, Nelke, Lavendel, Zitronengras, Melaleuca alternifolia, Oregano und Thymian
4. Nahrungsergänzung: Nelke, Wolfsbeerensaft

Prävention:

- Das Verhindern von Verletzungen an den Füßen ist die beste Art und Weise, um Fußfäule zu verhindern.

Kolik, die häufigste Todesursache bei Pferden

Symptom:

- Unterleibsbeschwerden durch Blähung von Magen und Darm

Ursache:

- Blähung, Verstopfung, Parasiten u.a.

Behandlung:

1. Tierärztliche Behandlung
2. Während der Tierarzt unterwegs ist, streiche Lavendel oder ein anderes beruhigendes Öl auf Nüstern und Bauch. Alle zwanzig Minuten wiederholen.
3. Eine Ölmischung für die Verdauung auf den Bauch reiben.
4. Pfefferminze und eine Ölmischung für die Verdauung ins Maul geben.

Prävention:

- Übermäßiges Fressen, Aufnahme von schlechtem Futter, Trinken von kaltem Wasser nach Überhitzung (Ausritt) vermeiden.

TIPP ZUR ANWENDUNG

Wundheilung und das Weihrauchöl:

- Ätherisches Öl: Weihrauch
- Anwendung: Weihrauch mit Kokosöl mischen und auf die Stelle auftragen.

Dieses Öl wurde verwendet: Boswellia carteri

Rezepte aus der kleinen Stallapotheke:

Mit einigen ätherischen Ölen, einem biologischen Pflanzenöl für die Verdünnung und den folgenden Rezepten kannst du dein Pferd mit einer Aromapflege verwöhnen.

Rezept für Wundheilung:

- 1 TL Kokosöl
- 2 Tr. Weihrauchöl

Anleitung: Weihrauchöl mit Kokosöl vermischen und auf die Stelle auftragen.

Rezept zur Muskelentspannung:

- 15 Tr. Balsamtanne
- 12 Tr. Basilikum
- 10 Tr. Majoran
- 8 Tr. Fichte
- 4 Tr. Wintergrün
- 250 ml Kokosöl oder ein anderes biologisches Pflanzenöl

Anleitung: Ätherische Öle mit Kokosöl oder einem anderen biologischen Pflanzenöl verdünnen und auf die Stelle reiben.